



Motorrad-Perfektionstraining / integrativ

Worum es geht

- Gefahren in fahrdynamischen Bereichen rechtzeitig erkennen
- Gefahren durch angepasste Vermeidungsstrategien minimieren
- Handlungskompetenz bei erhöhten Anforderungen entwickeln
- Gefahren durch Wissen und Fahrzeugbeherrschung bewältigen

Ziele

Steigerung der persönlichen Fahrkompetenz und des Fahrspaßes am Motorradfahren.

Aufgrund der idealen Voraussetzungen auf Rennstrecken bzw. bauartähnlichem Terrain stellen sich Lernerfolge sehr früh ein. Hierbei geht es nicht um Bestzeiten, sondern um den Erwerb eines Höchstmaßes an passiver Sicherheit für die Teilnehmer/innen. Neben der subjektiven und objektiven Sicherheit sowie des entstehenden Spaßfaktors kann gerade die Entwicklung der persönlichen Fahrkompetenz als äußerst förderlich eingestuft werden.

Was vermittelt wird

Theorie ...

passive Sicherheit

Sitzposition

Blickführung

Grenzen der vorhandenen Fahrzeugtechnik mit resultierender Fahrphysik beim

- Fahren
- Bremsen
- Kurvenfahren
- Ausweichen

Kenntnisse über

- Fahrverhalten beeinflussende Faktoren (psycho- und physiologisch)
- Stressabbau in fahrdynamischen Situationen
- Entwicklung des persönlichen Risikomanagements
- Sofortmaßnahmen am Unfallort

... und Praxis

praktische „Erfahrung“ der Fahrphysik durch Übungen im Langsam- sowie Schnellfahrbereich:

- Brems- und Ausweichmanöver
- Lenkimpulstechnik
- Kurven- und Kreisbahnfahrten
- Slalomfahrten
- Stressabbau in fahrdynamischen Situationen
- Entwicklung des persönlichen Risikomanagements

Wie es vermittelt wird

Das Motorrad-Perfektionstraining wird in mehrtägigen Kursen durchgeführt, während die Teilnehmeranzahl pro Gruppe maximal 7 Personen beträgt.



Wie es vermittelt wird

– Fortsetzung –

Praktische Trainingssequenzen werden mit dem eigenen Motorrad absolviert, wobei die jeweils technische Fahrzeugausrüstung und die Fahrfertigkeiten der Teilnehmer/innen berücksichtigt werden. Speziell ausgebildete Fahrsicherheitstrainer bzw. Trainer der Instruktor-Börse übernehmen die Durchführung. Lerninhalte werden in Diskussionsrunden mit den Teilnehmern/innen erarbeitet, so dass individuelle Probleme und Voraussetzungen berücksichtigt werden können.

Wo es vermittelt wird

Trainiert wird auf exklusiv gemieteten Rennstrecken in Europa oder bauart-ähnlichem Terrain. Die Instruktor-Börse ist inklusive Equipment vor Ort.

Was selbstverständlich sein sollte

Passive Sicherheit!

Tatsache ist, dass lediglich der Schutzhelm für motorisierte Zweirad- und Quadfahrer gesetzlich vorgeschrieben ist.

Da der Schutzhelm gleichermaßen nur einen kleinen Teil der Schutzbekleidung darstellt, ergibt sich ebenfalls nur ein Mindestmaß an Sicherheit! Darüber hinaus wird die Verletzungsgefahr bei einem Unfall immer wieder unterschätzt.

Appell

Tragen Sie durch Anlegen korrekter Schutzbekleidung aktiv dazu bei, Ihr persönliches Verletzungsrisiko zu minimieren!

Anforderungen ...

an die Teilnehmer/innen im Rahmen unseres Motorrad-Perfektionstrainings sind daher klar definiert:

- Integral-Schutzhelm mit Prüfnummer
- Protektoren-Lederkombi
- durchgehender Rückenprotektor
- Protektoren-Stiefel (keine Schnürstiefel o. Ä.)
- Motorradlederhandschuhe mit langem Schaft